

# **BVGer C-1990/2011 vom 11. Oktober 2011**

Bundesverwaltungsgericht, 2011-10-11, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-1990\\_2011](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-1990_2011)

FR: TAF C-1990/2011 du 11 octobre 2011

IT: TAF C-1990/2011 del 11 ottobre 2011

## **Regeste**

Rentenanspruch

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten, soweit sie nicht als gegenstandslos geworden beschrieben wird.

### **E. 2**

Das Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege wird abgewiesen, soweit es nicht gegenstandslos geworden ist.

### **E. 3**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 4**

Dem Beschwerdeführer wird zu Lasten der Vorinstanz eine reduzierte Parteientschädigung in der Höhe von Fr. 800.-- zugesprochen.

### **E. 5**

Dieses Urteil geht an: - den Beschwerdeführer (Gerichtsurkunde) - die Vorinstanz (Ref-Nr. ...) - das Bundesamt für Sozialversicherungen Für die Rechtsmittelbelehrung wird auf die nächste Seite verwiesen. Der Einzelrichter: Die Gerichtsschreiberin: Michael Peterli Sandra Tibis Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.